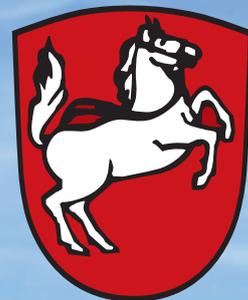


N° 05 | 2016

# OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



BAUBEGINN SKIFLUGSCHANZE + KONZEPT MIT ZUKUNFT + FAIRES FRÜHSTÜCK  
KUNSTHAUS VILLA JAUSS + ENGAGEMENT FÜR SENEGAL + FAMILIENKALENDER

EIN SUPER  
SUNday

HEISST:  
BESSERE SICHT,  
BESSERE PERFORMANCE.



Sonnenbrillengläser für den Sport in Ihrer Sehstärke

in Kooperation mit  brillenglas.de



Am Anger 5 87538 Fischen Tel. 3868080  
www.diebrillenmeile.de

**VÖGGELE**  
RADSPORT

VERLEIH +  
TESTBETRIEB

**45x E-BIKES**

Im Verleih führen wir natürlich auch  
STANDARD- und MOUNTAIN-BIKES



RadSPORT-Voggel.de | 87538 Fischen | Weilerstr. 5 | 08326 - 38 52 50

  
**Stolz**  
Lüftungssysteme

**Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf**

Wartung aller Systemkomponenten  
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 · 87544 Blaichach-Bihlerdorf · Tel. 08321-6769172

[www.stolz-luft.de](http://www.stolz-luft.de)

**„Einmal Las Vegas.“**

Eine von 10 Reisen gewinnen – mit Ihrer neuen MasterCard®.



ClassicCard  GoldCard

„Einmal Las Vegas!“ – diesen Traum machen wir jetzt wahr. Bestellen Sie einfach eine neue MasterCard® Kreditkarte und Sie haben die einmalige Chance auf eine von zehn Traumreisen nach Las Vegas: sechs Tage für zwei Personen, inklusive Flug ab Frankfurt/Main, deutschsprachiger Reiseleitung und 500 Euro Taschengeld.

Bestellen Sie bis zum 30. Juni 2016 eine MasterCard® Kreditkarte – und Sie nehmen automatisch an der Verlosung teil!



## LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



die Entwicklung des alten-neuen Rathauses kommt nicht voran. Jetzt musste der Bauausschuss in seiner Sitzung am 21. April den europaweit ausgeschriebenen Investorenwettbewerb ergebnislos aufheben. Im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens sollte eine attraktive Nutzung für das seit mehr als

16 Jahren leer stehende Gebäude im Ortskern gefunden werden. Es sieht nun so aus, als würde der Markt Oberstdorf keine Lösung für das alte-neue Rathaus finden. Die Schwierigkeit dabei ist, dass die Gemeinde ganz bestimmte Vorgaben einhalten und nicht in den Grundstücksmarkt eingreifen soll. Eine Lösung für das Gebäude zu finden, ist insofern mit großen Hürden verbunden, denn das Grundstück soll nicht verkauft werden, es soll trotzdem wirtschaftlich sein. Der Markt Oberstdorf soll Privaten keine Konkurrenz machen und das Haus dennoch finanzieren. Das Gebäude soll erhalten und gleichzeitig moderne Räume geschaffen werden. Zusätzlich soll kostengünstig gebaut und dabei die Vorgaben der Ortsbelebung und Ortsgestaltung eingehalten werden.

Vielleicht müssen wir anerkennen, dass wir unter diesen Bedingungen momentan keine Nutzung finden, die allen Vorgaben gerecht wird. Bei derart gegenläufigen Rahmenbedingungen sind Vorhaltungen sicher nicht angebracht, denn die Aufgabe gleicht einer „Quadratur des Kreises“. Hierfür sind jetzt gute Ratschläge gefragt oder wir ändern die Rahmenbedingungen. Nur eins sollten wir auf jeden Fall tun, die Fläche für uns erhalten und sie für Oberstdorf bewahren.

Ihnen und Ihren Familien einen guten Start in den Frühling.

Ihr

Laurent O. Mies  
1. Bürgermeister  
Markt Oberstdorf

## INHALT

### 04 AUS DER GEMEINDE

Umbau Skiflugschanze  
Baubeginn Metzgerstraße  
Familienfest im Moorbad  
Veranstaltungen  
Ortsteilversammlungen  
Jahresbericht der Polizei

### 08 WIRTSCHAFT

Konzept mit Zukunft  
Raiffeisen-Malwettbewerb  
Bildhauer-Schnuppertage

### 09 SCHULE UND SOZIALES

Faires Frühstück  
Neuwahlen beim Frauenbund  
Freie Krippenplätze  
Seniorenachmittag  
Bläserklasse in der Grundschule

### 11 KIRCHE UND KULTUR

Oberstdorfer Musiksommer  
Kunsthaus Villa Jaus  
Kirchliche Veranstaltungen  
Jugend musiziert

### 12 VEREINE

Feuerwehrfest in Tiefenbach  
Im Amt bestätigt bei „Schaut hin e.V.“  
Rekordzahlen beim BRK Oberstdorf  
Hilfe für Afrika – Wasser für Senegal  
Erfolgreiche Sportler

### 18 VERSCHIEDENES

Sitzungstermine  
Familienkalender  
Blutspendetermin  
OBERSTDORF BIBLIOTHEK  
Skilehrerprüfung in Oberstdorf



## HEINI-KLOPFER-SKIFLUGSCHANZE

Start der Umbaumaßnahmen

Für die anstehenden Weltmeisterschaften 2018 wird die Heini-Klopfer-Skiflugschanze modernisiert. Neben der Verbesserung der Anlaufbahn, Sanierung des Schanzentisches und Geländeanpassungen am Aufsprunghang, wird ein Schrägaufzug anstelle der alten Zweier-Sesselbahn eine wesentliche Verbesserung der Attraktivität und damit einen Mehrwert für den Tourismus bringen. Von den insgesamt 11,7 Mio. Euro Investitionen (Umbau Schanze + Schrägaufzug) trägt der Markt Oberstdorf nur 10 Prozent, 90 Prozent werden von Bund, Land und Landkreis finanziert. Der Zeitplan für den Umbau sei sportlich, stellte Gerhard Eck, Staatssekretär im Bayerischen Innenministerium, fest. Architekt Hans-Martin Renn bat die Anwesenden, die Daumen zu drücken, dass nicht irgendwelche Wetterkapriolen den Bauarbeiten einen Strich durch die Rechnung machen. Denn bereits im Frühjahr 2017 findet ein Weltcup-Skifliegen auf der Heini-Klopfer-Schanze statt. Landrat Anton Klotz hob die große Bedeutung der Skiflugschanze für die Region hervor. Was die Finanzierung angehe, sei der Weg bis hierher ein mühsamer gewesen, so Klotz. Bürgermeister Mies freute sich, nach langen Verhandlungen so weit gekommen zu sein, „aber wir wollen den Tag nicht vor dem Abend loben“. Der Rathauschef dankte allen, die sich für die Förderung stark gemacht haben.



Den Startschuss für die Bauarbeiten gaben am 11. April – von links: DSV-Generalsekretär Florian Kurz, Landtagsabgeordneter Eberhard Rotter, Skispringerin Katharina Althaus, Architekt Hans-Martin Renn, Staatssekretär im Bayerischen Innenministerium Gerhard Eck, Skispringer Karl Geiger, BSV-Präsident Manfred Baldauf, Landrat Anton Klotz, Landtagsabgeordneter Eric Beißwenger, Skispringer Michael Neumayer, Bürgermeister Laurent Mies, Skiclub-Präsident Peter Kruijer und Gabi Walter mit dem Symbol der Skiflieger, Adler Paco.



Von links: Architekt Hans-Martin Renn erläutert BSV-Präsident Manfred Baldauf und Landrat Anton Klotz sowie den Skispringern Karl Geiger und Michael Neumayer die erforderlichen Umbauten am Modell.

Die Umbauarbeiten können im Internet unter [www.skiflugschanze-oberstdorf.de](http://www.skiflugschanze-oberstdorf.de) verfolgt werden.

### Letzte Fahrt mit dem Sessellift

Noch vor dem Beginn der Umbauarbeiten für die Skiflug-Weltmeisterschaften 2018 besuchten die Springerlegenden Max Bolkart, Heini Ihle, Peter Leitner und „die Stimme Oberstdorfs“, Heidi Kretschmer noch einmal die Heini-Klopfer-Skiflugschanze im Stillachtal. Andreas Bauer, Cheftrainer des Skisprung-Weltcup-Damenteam, und die ehemaligen Skispringer Georg Späth und Michael Neumayer ließen es sich nicht nehmen, beim Abschied von der „alten“ Schanze dabei zu sein. Auch die jungen „Adler“ Katharina Althaus und Karl Geiger, die Oberstdorfs sportliche Zukunft repräsentieren, nutzten zur Auffahrt den über 40 Jahre alten Sessellift.



Von links: Georg Späth, Karl Geiger, Michael Neumayer, Katharina Althaus, Henrik Volpert (Vorstand KurAG), Heidi Kretschmer, Peter Leitner, Max Bolkart, Andi Bauer, Heini Ihle und 2. Bürgermeister Friedrich Schwind

## RENTENSPRECHTAGE

**Mittwoch, 11. Mai** Internationaler Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung und der Pensionsversicherungsanstalt Österreich

**Dienstag, 7. Juni** Rentensprechtage der Deutschen Rentenversicherung Schwaben

Beide Termine finden im Oberstdorf Haus, Prinzregenten-Platz 1, Besprechungsraum 1. OG, statt.

Versicherte der gesetzlichen Rentenversicherung haben die Gelegenheit, ihre Rentenversicherungsunterlagen überprüfen und sich in allen Fragen ihrer deutschen und österreichischen Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen.

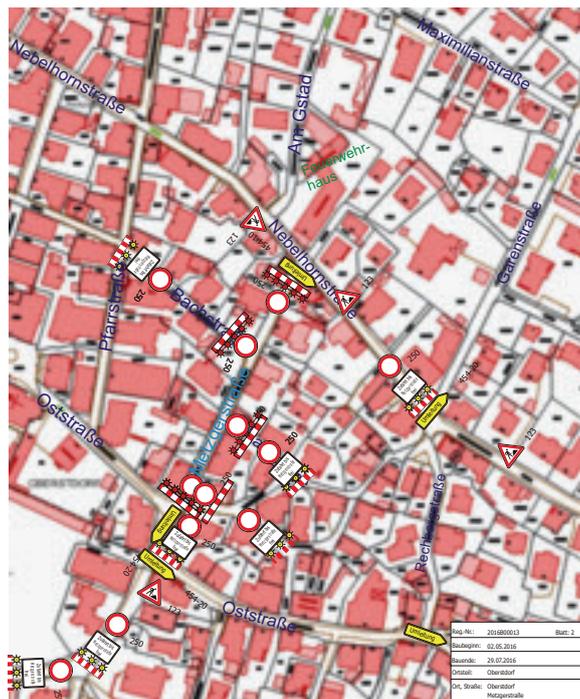
Termine bitte über das Renten- und Sozialamt des Marktes Oberstdorf, Tel. 08322/700-735, von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, vereinbaren.

## INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT

### Baubeginn Metzgerstraße

Am 2. Mai begannen die Arbeiten zum Ausbau der Metzgerstraße.

Da es von Nord nach Süd außer der Metzgerstraße keine Verbindung in den Süden gibt, wird der Verkehr großräumig über die Fellhornstraße geleitet. Der innerörtliche Verkehr nach Osten (Richtung Nebelhornbahn) kann auch über die Oststraße fahren.



### Tiefgaragenstellplätze zu vermieten

Zwei Stellplätze in der Tiefgarage Im Steinach (Feneberg) vermietet der Markt Oberstdorf ab sofort. Monatliche Kosten 45 Euro.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Markt Oberstdorf, Liegenschaften, Tel. 08322/700-716.

### Defibrillator umgesetzt

Ein vom TSV Oberstdorf gespendeter Defibrillator befand sich bisher in der Turnhalle der Mittelschule. Um eine breiter angelegte Versorgung zu gewährleisten, wurde dieser Defibrillator nun an der Gymnasium-Turnhalle, rechts neben dem Eingang, angebracht. Dafür war ein spezieller Wandschrank notwendig, der Dank folgender Spender angeschafft werden konnte:

JFG Illerursprung, Geiger Unternehmensgruppe, FC Oberstdorf, Ing.-Büro von Linstow, Metallbau Göttle, Energieversorgung Oberstdorf GmbH, Markt Oberstdorf. Defibrillatoren (Schockgeber) werden in Form von automatisierten externen Geräten in öffentlich zugänglichen Gebäuden für eine Anwendung durch medizinische Laien bereitgestellt. Die Standorte in Oberstdorf finden Sie unter [www.markt-oberstdorf.de/aktuell/mitteilungen/defibrillator-standorte-oberstdorf.html](http://www.markt-oberstdorf.de/aktuell/mitteilungen/defibrillator-standorte-oberstdorf.html).



Der Defibrillator ist nun für jeden erreichbar am Eingang der Gymnasium-Turnhalle angebracht

## „DEARFLARFEHL“ BEGEISTERT ZUSCHAUER

### Hochstimmung beim Bockbierfest

Beim Bockbierfest im März präsentierten sich Pfarrhaushalterin Benedicta alias Franz Bisle und Novice Marcellus alias Pfarrer Nepomuk Stütze alias Mathias Häckelsmiller in Höchstform. In der voll besetzten Oybele-Halle lasen sie in einer kabarettistischen Bußpredigt den Oberstdorfern die Leviten und hielten den Kommunalpolitikern den Spiegel vor. Für einen prächtigen Stimmungsaufakt sorgte die Musikkapelle Oberstdorf, geleitet von Prof. Maximilian Jannetti.

Einen Höhepunkt erreichte das Spektakel, als Haushälterin Benedicta zum Namensfest des heiligen Josef auch „Giigars Josef“ auf die Bühne holte. Zusammen sangen sie, vom begeisterten Applaus der Besucher begleitet, das Lied „Dearflarfehl“ aus dem Repertoire der Band „Joram Lee“, deren Mitglied Josef Geiger ist.

Als Benedicta und Pfarrer Stütze schließlich das Regiebuch für ein Passionsspiel zum Palmsonntag hervorholten, stand ein weiterer Glanzpunkt bevor. Gemeinsam arrangierten sie Kommunalpolitiker und Landtagsabgeordnete zu einem Fest-

zug. Landrat Anton Klotz wurde abgestellt, die Palmzweige an die Mitwirkenden auszuteilen. Bürgermeister Mies musste in die Rolle des Esels schlüpfen, er trage ja seit Jahren die ganze Last in der Gemeinde und müsse den Kopf für alles herhalten. Pfarrer Guggenberger übernahm die Rolle des reitenden Jesus und winkte der Menge huldvoll zu. Mit dieser Prozession ging das mehr als zweistündige grandiose Schauspiel zu Ende.

Franz Bisle und Mathias Häckelsmiller zogen wieder alle Register und brachten brillant die Geschehnisse des vergangenen Jahres auf die Bühne. Grandios war die schauspielerische Leistung der beiden, die in ihren Rollen förmlich aufgingen. Chapeau auch vor der immensen Vorarbeit, die Bisle und Häckelsmiller geleistet haben, um dieses unterhaltsame Spektakel auf die Beine zu stellen. Die rund 1.000 Besucher in der Oybele-Halle honorierten dies mit anhaltendem, begeistertem Beifall.

Den Abend beschlossen die Musiker von „Uifach so“, die nach dem Schauspiel zum Tanz aufspielten.





## NEUBAU DER ORTSUMFAHRUNG SCHÖLLANG

Der Landkreis Oberallgäu verlegt im Bereich Schöllang die Kreisstraße OA 26.

Für den kompletten Neubau einer Ortsumfahrung muss der Abschnitt zwischen Eybachbrücke und Zufahrt Schöllang

Nord voraussichtlich bis 17. Juni voll gesperrt bleiben.

Der Verkehr wird in Schöllang über die Kreisstraße OA 4 umgeleitet.

## FAMILIENFEST IM MOORBAD

Freitag, 13. Mai, 14 bis 17 Uhr



Ein großes buntes Familienfest wird am Freitag, 13. Mai, im Moorschwimmbad Oberstdorf gefeiert. Von 14 bis 17 Uhr ist ein buntes Programm geboten mit Hüpfburg, Torwandschießen, Tischfußball, einem Glücksrad und einem Eisgutschein für jedes Kind am Eingang. Die größte Attraktion aber wird der Auftritt vom „Broadway Joe“. Mit seinen Konzerten speziell für Kinder hat sich der Allgäuer Mundart-Künstler einen Namen gemacht. Am „Schokodil“ kommt der Nachwuchs auch im Moorschwimmbad sicher nicht vorbei. Gratis Demos CDs zum Üben sind erhältlich in den Tourist-Informationen im Oberstdorf Haus, Bahnhofplatz, und in den Ortsteilen

Schöllang und Tiefenbach (solange der Vorrat reicht).

Und das Tollste: Für alle Kinder bis 15 Jahren ist an diesem Tag der Eintritt frei.

Sollte es regnen, ist Freitag, 20. Mai, als Ausweichtermin vorgesehen.

Saisonstart im Moorbad:

- Vom 5. bis 8. Mai ist Terrassenbetrieb, Kinderbecken und Tretbecken sind geöffnet
- Ab 12. Mai geht der Badebetrieb los (entsprechend bei guter Witterung)

## VERANSTALTUNGEN



### Oma, Opa, mir spiilet fr uib

Konzert der Jugendblaskapelle Oberstdorf  
8. Mai, 11 Uhr, Oberstdorf Haus

### Gebirgstälerlauf

Startzeiten: Damen: 10.20 Uhr, Herren: 10.35 Uhr,  
Hobbyläufer: 10.45 Uhr  
8. Mai, Start am Oberstdorf Haus

### Die schönsten Bergtouren

Videofilm-Vortrag von Gerhard Söllinger  
9. Mai, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Isa Huimat

Der Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf präsentiert seine Nachwuchsgruppe. Die Kinder bzw. Jugendlichen im Alter von 4 bis 14 Jahren zeigen, wie Tradition und Brauchtum in Oberstdorf gepflegt werden. Unterstützt werden sie durch die Kinderjodlergruppe „Junges Trachtenchorle“.  
Die Veranstaltung wird abgerundet von Harmoniespielern und Musikgruppen mit Saiteninstrumenten.  
11. Mai, 19 Uhr, Oberstdorf Haus

### Gewöhnlich sein kann jeder – Frank Fischer

Das neue Programm von Frank Fischer wird außergewöhnlich. Denn der Alltag ist oft gewöhnlich genug. Das muss nicht sein und deshalb nimmt Sie der vielfach ausgezeichnete Kabarettist mit in seine Welt voll verrückter Erlebnisse.  
12. Mai, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Benefizkonzert zugunsten gestrandeter Jugendlicher in Brasilien

Mit der Fischinger Hausmusik  
Veranstalter: Kneippverein Oberstdorf und Pfarrer Neumair  
14. Mai, 16 Uhr, Oberstdorf Haus

### Konzert der Musikkapelle Oberstdorf

15. Mai, 18 Uhr, Kurpark, Pavillon

### Gregorianika

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches, neunzigminütiges Programm, in dem Sie nicht nur klassische gregorianische Choräle zu hören bekommen, sondern auch neue Eigenkompositionen, wie „In Nobile“.  
19. Mai, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Ausstellung Bernstein-Trilogie

23. Mai, 10 bis 18 Uhr, Oberstdorf Haus

### Junge Musiker und literarische Texte

23. Mai, 17 Uhr, Oberstdorf Haus

### E5 – Fernwanderweg von Oberstdorf nach Meran

Videofilm-Vortrag von Gerhard Söllinger  
23. Mai, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

### Musical- und Operettengala

Das bekannte Erfolgsprogramm ist auf Deutschlandtour. Top-Solisten mit internationaler Bühnenerfahrung präsentieren in einer zweieinhalbstündigen Show das Beste aus den beliebtesten Musicals und Operetten.  
27. Mai, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

## BÜRGERINFORMATION DES MARKTES OBERSTDORF

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
die Ortsteilversammlungen 2016 finden statt am:

**Stillachtal** Montag, 30. Mai 2016, 20 Uhr  
Gasthaus Faistenoy

**Rubi** Dienstag, 14. Juni 2016, 20 Uhr  
Gasthof Rubihorn

**Reichenbach** Mittwoch, 15. Juni 2016, 20 Uhr  
Moorstüble Reichenbach

**Schöllang** Donnerstag, 16. Juni 2016, 20 Uhr  
Jagawirt Schöllang

15. März 2016

MARKT OBERSTDORF



Laurent O. Mies, 1. Bürgermeister

## VORSTELLUNG EINES SEILBAHNHIEBES

Bergwaldoffensive Projektgebiet Sonnenköpfe

Wie läuft ein Seilbahntrieb in der Praxis? Wie kommen die Bäume vom Steilhang an die Forststraße? Warum werden Bäume im Bergwald/Schutzwald geerntet?

Diese und weitere Fragen werden bei einer Praxisvorführung eines Seilbahntriebes vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten beantwortet.

Dazu gibt es allgemeine Informationen zur Bewirtschaftung, Pflege und Verjüngung von Bergwäldern.

Weitere Informationen zu der Veranstaltung sowie Anmeldung ab 12. Mai beim Projektleiter Bergwaldoffensive Jürgen Harsch unter Tel. 0152/53411132 oder [juergen.harsch@aelf-ke.bayern.de](mailto:juergen.harsch@aelf-ke.bayern.de).

Der genaue Termin, Treffpunkt und Uhrzeit werden interessierten Waldbesitzern und Waldinteressierten nach der Anmeldung kurzfristig mitgeteilt.



## WEITERER RÜCKGANG DER STRAFTATEN

Polizeiinspektion Oberstdorf legt Jahresbericht vor

Die Auswertung der Straftaten im Jahr 2014 ergab für den Zuständigkeitsbereich der PI Oberstdorf (Oberstdorf, Obermaiselstein und Balderschwang) einen Rückgang um 6,6 Prozent gegenüber 2014.

Die Beamten bearbeiteten 641 Fälle. Gleichzeitig stieg die Aufklärungsquote auf 71,6 Prozent gegenüber 66,9 Prozent im Vorjahr. Unberücksichtigt bei diesen Zahlen sind die Verkehrsdelikte und die Straftaten im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen.

Registriert wurden fünf Delikte der gefährlichen und schweren Körperverletzung mit einer Aufklärungsquote von 100 Prozent. Bei den zwei Fällen von Raubdelikten konnte ein Täter nicht ermittelt werden.

Die Straßenkriminalität ging um 13,6 Prozent auf 89 Fälle zurück, davon klärten die Beamten 27 Prozent auf (Steigerung von 7,6 Prozent). Einen Rückgang verzeichnete die PI Oberstdorf auch bei den Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen und Plätzen von 21 (2014) auf 16 Fälle in 2015. In vielen Fällen waren die Täter alkoholisiert.

Konstant zum Vorjahr blieb die Zahl der Diebstähle mit 185 Fällen. Die Aufklärungsquote verbesserte sich auf 35,1 Prozent. Die Anzahl der Ladendiebstähle erhöhte sich auf 28 Fälle. Hier geht die Polizei jedoch von einer sehr hohen Dunkelziffer aus.

Die Beamten der PI Oberstdorf stellten 66 Drogendelikte fest, das sind 30 Fälle mehr als 2014. Mit 98,5 Prozent ist die Aufklärungsquote bei dem so genannten Kontrolldelikt entsprechend hoch.

Drei Fälle von Sexualdelikten wurden bekannt, die Bearbeitung erfolgte durch die Kriminalpolizeiinspektion Kempten. Die Anzahl der Ermittlungen wegen Vergehen der vorsätzlichen leichten Körperverletzung ging mit 34 Prozent erheblich zurück. 2015 wurden 50 Fälle angezeigt, 97 Prozent davon konnten die Beamten aufklären. Die Anzahl der Sachbeschädigungen verringerte sich um 33,7 Prozent von 92 Fällen 2014 auf 61 Vergehen 2015. Drei Anzeigen wegen Widerstand gegen Polizeibeamte wurden erstattet, zwei Fälle von Branddelikten registriert, in 86 Fällen von Vermögens- und Fälschungsdelikten ermittelt und 58 Betrugsanzeigen bearbeitet.

Von den polizeilich erfassten 641 Straftaten wurden 590 im Bereich Oberstdorf, 35 im Bereich Obermaiselstein und 16 im Bereich Balderschwang begangen.

Die alpine Einsatzgruppe der PI Oberstdorf nahm 2015 zwei tödliche Bergunfälle auf, zwei Unfälle mit Verletzten und einen Lawinenunfall mit einem Verletzten. Ebenso registrierten die Beamten 14 Ski- und Rodelunfälle mit Verletzten. Die Einsatzgruppe war zudem bei fünf Vermisstenfällen im Einsatz.



## KONZEPT MIT ZUKUNFT

Herz&Seele in Oberstdorf

Im Jahr 2011 erhielt Evelyn Högerle die Auszeichnung als Bettenfachhändlerin des Jahres. Nun wurde sie für ihr neues Ladenkonzept und die wunderbare Geschäftsidee Herz&Seele mit dem Branchenpreis HAUSTEX STAR in der Kategorie „vorbildliche Sortimentserweiterung“ 2016 geehrt. Der Preis wurde im Rahmen der internationalen Fachmesse Heimtextil in Frankfurt von der Fachzeitschrift Haustex Hamburg überreicht.

Nur 150 m vom Mutterhaus Betten Högerle entfernt, können anspruchsvolle Kunden in den Genusswelten bummeln. Die Genusswelten sind in sechs verschiedene Bereiche unterteilt. Das WunderLand bietet farben- und lebensfrohe Textilien, während die AtemPause durch ein klares und puristisches Design besticht. Im GenussReich findet sich das Besondere für die Küche. Der KinderZauber bietet Geschenke für die Aller kleinsten, während die LebensArt für ausgesuchte Wohnaccessoires steht. Auch die Badelust verwöhnt mit purem Luxus.

Geöffnet ist Herz&Seele in der Nebelhornstraße 17 in Oberstdorf Montag bis Freitag von 9.30 bis 18 Uhr und Samstag von 9.30 bis 14 Uhr. [www.hoegerle.de](http://www.hoegerle.de)



Von links: Mattias Timm, stv. Chefredakteur Haustex, Evelyn Högerle und Michael Steinert, Herausgeber Haustex

## FANTASTISCHE HELDEN UND ECHTE VORBILDER

Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG ermittelt die besten Mal-Arbeiten



Superhelden, Vorbilder und Zivilcourage standen im Fokus des 46. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerbes. Alle Kinder und Jugendlichen aus der Region waren eingeladen, sich mit originellen Bildern und Kurzfilmen zu beteiligen sowie spannende Quizfragen zu lösen.

Auch die Kinder und Jugendlichen aus Oberstdorf beteiligten sich am Wettbewerb. Jede Klasse reichte ihre drei besten Malarbeiten zur Vorjury ein, die anschließend einen Sieger pro Klasse ermittelte. Diese Bilder gingen dann weiter zur Ortsjury und traten dort gegen Klassensieger aus dem Oberallgäu und Kempten an. Drei Schülerinnen und Schüler landeten in den TOP 10 ihrer Altersklasse:

**Pia Strobl**, Klasse 3 b (Grundschule Oberstdorf), 9. Platz bei den 3./4. Klassen, Bildtitel: „Skifahrer“

**Johanna Kappeler**, Klasse 6 b (Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium), 9. Platz bei den 5./6. Klassen, Bildtitel: „Anti Terror Supergirl“

**Leo Berkold**, Klasse 5 a (Mittelschule Oberstdorf), 10. Platz bei den 5./6. Klassen, Bildtitel: „Ich beim Klettern“

In den verschiedenen Schulen wurden insgesamt mehr als 8.500 Wettbewerbsbeiträge angefertigt. Die Oberstdorfer Sieger und insgesamt knapp 50 weitere Preisträgerinnen und Preisträger freuten sich über eine Einladung zum actionreichen Show-Event „hero“ in Unterschleißheim. Übrigens: Als Anerkennung ihrer Leistung erhielten alle Klassensieger von der Raiffeisenbank einen Kinogutschein im Wert von zehn Euro.

Und so geht's weiter: Die Plätze eins bis drei jeder Altersstufe kommen eine Runde weiter und nehmen an der Landesjury in München teil.

Mit dem Jugendwettbewerb ist traditionell auch immer eine Spende an alle teilnehmenden Schulen verbunden. Dieses Jahr spendet die Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG insgesamt 13.750 Euro an die Grund-, Mittel- und Realschulen sowie die Gymnasien in Kempten und dem südlichen Oberallgäu.



Marktbereichsleiter Martin Köberle von der Raiffeisenbank in Oberstdorf und Anita Sutor, Schulleiterin der Grundschule Oberstdorf, bei der Preisübergabe

## BILDHAUER-SCHNUPPERTAGE

mit Bildhauer Robert Simon, Workshop für Anfänger und Fortgeschrittene

Bildhauer Robert Simon begleitet Sie bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Ideen – oder lassen Sie sich durch die Schaffenskraft von Robert Simon anleiten und inspirieren. So werden Sie gemeinsam kreative Wellness für Geist und Seele durch Modellieren mit den Händen in Ton, Plastilin, Beton und Wachs erfahren – Erstaunliches wird entstehen! Der Workshop ist wochen- und tageweise buchbar. Inzwischen kann Robert Simon nun schon auf über 20 Jahre Lehrtätigkeit als Dozent zurückblicken. Er gibt mit Begeiste-

rung sein Wissen und seine Erfahrung an die nächsten Generationen von Bildhauern und Künstlern weiter. Seit 1982 arbeitet Robert Simon als freischaffender Bildhauer nicht nur in Holz und Stein, sondern auch in Glas, Beton und Bronze.

Zeit: 9. bis 13. Mai und 17. bis 21. Mai

Ort: Hotel Bergidyll, Freibergstraße 17, Oberstdorf

Info und Anmeldung: Tel. 08322/97740 und

E-Mail: [info@bergidyll.de](mailto:info@bergidyll.de)



## „FAIRES FRÜHSTÜCK“ IM KINDERGARTEN

Richtige kleine Experten in Sachen gesunder Ernährung sind die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth schon, denn sie



haben sich intensiv im Rahmen eines Projekts der Verbraucherzentrale Bayern mit Lebensmitteln und deren Herkunft sowie mit der Unterscheidung von gesunden und ungesunden Lebensmitteln beschäftigt. Die „Kleine Lok“ arbeitet mit Lernstationen und ermöglicht damit eine kognitive, spielerische und kreative Auseinandersetzung mit den vielfältigen Aspekten einer gesunden Ernährungsweise.

Zum Abschluss gab es nun ein „Faires Frühstück“. Der Frühstückstisch war zum einen gedeckt mit leckeren Bioprodukten aus der Region, zum anderen auch mit Produkten aus dem globalen Süden wie Bananen, Kakao, Tee und Kaffee. Die Kinder erfuhren einiges über die Lebens- und Arbeitsbedingungen in Bolivien und Brasilien und dass durch den Fairen Handel die Kleinbauern und ihre Familien in Lateinamerika, Afrika oder Südasien gerechtere Preise für ihre hochwertigen Produkte erhalten und ihre Kinder Kindergärten und Schulen besuchen können.



## NEUWAHLEN BEIM FRAUENBUND

Bei den turnusgemäßen Neuwahlen bestätigten die Mitglieder des Frauenbundes Marianne Imminger und Theresia Herzog in ihren Ämtern. Neu ins Vorstandsteam gewählt sind Judith Maurus, Angela Zapf, Petra Mies und Pia Gehring. Die ehemaligen Vorstandsmitglieder Hanne Lingg, Lisa Dentler, Sylvia Federer und Bea Krauß wurden entlastet und gebührend verabschiedet.

Nach einem erfolgreichen Jahr 2015 gab der Frauenbund Spendenzahlungen in Höhe von 19.200 Euro weiter. An ausländische Organisationen flossen 6.900 Euro und im Inland wurden Spenden in Höhe von 12.300 Euro an caritative Organisationen, Bedürftige, die Kindergärten und die Betroffenen der Schlammlawine ausgezahlt.

Der Stammtisch des Frauenbundes findet immer am 1. Mittwoch im Monat um 15 Uhr in der Weinklausen in Oberstdorf statt.



Von links: Hanne Lingg, Lisa Dentler, Pia Gehring, Marianne Imminger, Petra Mies, Sylvia Federer, Judith Maurus, Resi Herzog, Angela Zapf und Bea Krauß.



## FREIE KRIPPENPLÄTZE

Die Kinderkrippe Sonnenschein hat noch freie Krippenplätze ab September 2016 für Kinder ab sechs Monaten bis einschließlich drei Jahren für Familien aus Oberstdorf und der Umgebung. Das Sonnenscheinteam freut sich auf neue Sonnenscheinkinder.

Info und Anmeldung:

Montag bis Freitag 7.30 bis 13.30 Uhr  
Kinderkrippe Sonnenschein, Im Steinach 1,  
87561 Oberstdorf, Tel. 08322/940519

### INFO:

Weitere Informationen zur Senioren- und Behindertenarbeit finden Sie unter:  
<http://sbo.tramino.de>

## DER SENIOREN- UND BEHINDERTENBEIRAT LÄDT EIN

12. Mai 14.30 Uhr Seniorennachmittag  
BRK-Haus der Senioren

17. Mai 18.30 Uhr Gesprächskreis Demenz  
BRK-Haus der Senioren,  
Holzerstraße 17

## WARUM SOLLTE MEIN KIND IN EINE BLÄSERKLASSE?

Fragen und Antworten für Nichtmusiker und Musiker



Ab dem kommenden Schuljahr wird an der Grundschule Oberstdorf jährlich eine Bläserklasse in Zusammenarbeit mit der Musikkapelle Oberstdorf angeboten. Was sich hinter dem neuen Modell verbirgt, ist hier kurz vorgestellt:

Wer kann alles in der neuen Bläserklasse mitmachen?  
Die Bläserklasse ist ein Angebot für Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe. Mitmachen kann grundsätzlich jede(r), der/die ein Blasinstrument erlernen möchte.

Warum lohnt es sich, ein Musikinstrument zu erlernen?  
Speziell für die Grundschule stellte eine Langzeitstudie (Musik und Gehirn, 2005) von Hans Günther Bastian zum Musikunterricht fest: eine signifikante Verbesserung der sozialen Kompetenz, eine Steigerung der Lern- und Leistungsmotivation, einen Intelligenz-Zugewinn, eine Kompensation von Konzentrationsschwächen, eine Förderung musikalischer Leistung und Kreativität, eine Verbesserung der emotionalen Befindlichkeit und überdurchschnittlich gute schulische Leistungen bei zeitlich erweitertem Musikunterricht.

Welche Instrumente können erlernt werden?

Im Bereich der Holzblasinstrumente können die Schüler zwischen Klarinette, Saxophon und Querflöte wählen. Bei den

Blechblasinstrumenten sind es Tuba, Euphonium, Waldhorn, Posaune und Trompete. Alle Instrumente sind spezielle Kindermodelle und können über die Bläuserschule der Musikkapelle Oberstdorf zu familienfreundlichen Konditionen angemietet werden. Bei den Schlaginstrumenten (Perkussion) lernen die Kinder das Spiel auf der Pauke, der kleinen Trommel und dem Glockenspiel.

Wie läuft der Bläserklassenunterricht ab?

Insgesamt werden für den Bläserklassenunterricht zwei Schulstunden angesetzt. Die erste Schulstunde kommt aus dem Stundenkontingent der Grundschule. Die zweite Stunde ist eine freiwillige Zusatzstunde für Schüler der Bläserklasse. Die anderen Schüler dieser Jahrgangsstufe sind dann beispielsweise bereits in der Mittagsbetreuung. Angedacht ist der jährliche Aufbau einer neuen Bläserklasse in der 3. Jahrgangsstufe. Dadurch werden immer zwei Parallelklassen an der Grundschule aktiv sein. Möglichst im Anschluss an den Schulunterricht erhalten die Kinder wöchentlichen Instrumentalunterricht bei ausgebildeten Musiklehrern, der in den Räumen der Musikkapelle im Grundschulgebäude Oberstdorf stattfindet.

Gibt es für die 1. oder 2. Klasse auch ein musikalisches Angebot?

Als Ergänzung zur Früherziehung der kommunalen Musikschule gibt es für die 1. und 2. Klassen jeweils einen Trommelgruppen-/Melodikaunterricht als musikalische Grundausbildung. Dort werden spielerisch erste Grundlagen für den nachfolgenden Instrumentalunterricht gelegt. Der Unterricht findet im Anschluss an den regulären Schulunterricht statt. Wie finde ich heraus, ob mein Kind ein Instrument erlernen will?

Sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Möglichkeit. Besuchen Sie ein Konzert der Jugendblaskapelle oder Musikkapelle Oberstdorf oder testen Sie am Grundschulfest in diesem Jahr einfach ein paar Instrumente. Wir bieten Ihnen flexible Verträge an, bei denen Sie nicht an Mindestlaufzeiten gebunden sind.



Von links: Prof. Maximilian Maria Jannetti (Dirigent Musikkapelle), Stefan Kienle (Stellv. Schulleiter), Anita Sutor (Schulleiterin), Konrad Vogler (Vorstand Musikkapelle), Thomas Eldracher (Dirigent Jugendblaskapelle)

## OBERSTDORFER MUSIKSOMMER 2016

Das Internationale Klassikfestival unter der künstlerischen Leitung von Prof. Eckhard Fischer findet vom 28. Juli bis 12. August statt. Mit 18 erstklassigen Konzertveranstaltungen, acht Meisterkursen und dem traditionellen „Abend der Begegnung“ erfreut der Oberstdorfer Musiksommer 2016 wieder Konzertbesucher und Freunde mit einem abwechslungsreichen Programm. Neben international bedeutenden Ensembles sind auch junge regionale Nachwuchstalente und renommierte Dozenten zu Gast.

Eröffnet wird das Festival am 28. Juli in der Katholischen



Pfarrkirche in Oberstdorf von der Taschenphilharmonie, dem „kleinsten Sinfonieorchester der Welt“. Auf dem Programm stehen neben dem internationalen Blechbläserensemble WorldBrass das preisgekrönte junge koreanische Novus String Quartett, der Echopreisträger Felix Klieser (Horn) mit Mona Asuka Ott (Klavier), Leonard Elschenbroich – Violoncello (ehem. Stipendiat der Anne-Sophie-Mutter-Stiftung), die Violinistin Tanja Becker-Bender, renommierte Ensembles wie das Mandelring Quartett, das Arcis Saxophon Quartett, das Signum Quartett sowie der Oberstdorfer Valentin Metzger am Akkordeon.

Weitere Informationen unter [www.oberstdorfer-musiksommer.de](http://www.oberstdorfer-musiksommer.de) oder im Festivalbüro, Tel. 08322/959-2005.

Kartenvorverkauf: Festivalbüro Oberstdorfer Musiksommer, Nebelhornstr. 25, 87561 Oberstdorf, Tel. 08322/959-2005, [kartenvorverkauf@oberstdorfer-musiksommer.de](mailto:kartenvorverkauf@oberstdorfer-musiksommer.de) und Tourismus Oberstdorf im Oberstdorf Haus, Prinzregentenplatz 1, 87561 Oberstdorf, Kartenvorverkauf 08322/700-290, [kartenvorverkauf@oberstdorf.de](mailto:kartenvorverkauf@oberstdorf.de), online buchen: [www.oberstdorf.de](http://www.oberstdorf.de)



## KUNSTHAUS VILLA JAUSS

**Ausstellung: Was bleibt – Horst Heilmann und Kilian Lipp**

Bis Sonntag, 29. Mai 2016

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 15 bis 18 Uhr

**Kultursalon: Arthur Lamka, ein alter Journalist erzählt**

Freitag, 6. Mai 2016, 20 Uhr

Kostenbeitrag: 10 Euro

Informationen: Kunsthaus Villa Jauss, Fuggerstraße 7, 87561 Oberstdorf, Tel. 08322/940266, [info@villa-jauss.de](mailto:info@villa-jauss.de), [www.villa-jauss.de](http://www.villa-jauss.de), [www.kultur-oa.de/kunsthau-jauss](http://www.kultur-oa.de/kunsthau-jauss)



## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

### Bittgänge und Öschgang

Die Tage vor Christi Himmelfahrt sind traditionell die Bitttage der Kirche.

8. Mai, 8.15 Uhr: „Öschgang“ mit Gebet um gedeihliche Witterung. Von der Pfarrkirche über Prinzenstraße und Ludwigstraße in den Ösch. Treffpunkt Megèver Platz. Herzliche Einladung zur Mitfeier!

### Firmung

Am 10. Mai findet um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist Oberstdorf die Feier der Firmung mit Domdekan Prälat Dr. Bertram Meier und 47 Firmbewerbern statt. Der Gottesdienst wird von dem Kolping-Jugend- und Familienchor gestaltet.



## PAUL-BONATZ-HAUS

Im Ortsteil Kornau oberhalb von Oberstdorf ist das von Paul Bonatz erbaute Haus zu besichtigen. Das Erd- und Obergeschoss beheimatet eine Dauerausstellung zu Leben und Werk des schwäbischen Heimatdichters Arthur Maximilian Miller und eine einmalige Architekturausstellung über das umfangreiche Werk von Paul Bonatz. Der bekannte Stuttgarter Architekt nutzte das Anwesen selbst als Ferienhaus.

Das Haus ist zu Fuß über den beschilderten Arthur-Maximilian-Miller-Weg von Oberstdorf über die Walsenbrücke – Reute bis

nach Kornau erreichbar.

In kleinem Rahmen sind in den Räumen auch Lesungen und Konzerte möglich.

Informationen sind beim Markt Oberstdorf unter Tel. 700-700 erhältlich.

Geöffnet ist das Paul-Bonatz-Haus jeden dritten Sonntag im Monat. Am 15. Mai sind die Räume und Ausstellungen von 14 bis 17 Uhr zu besichtigen.





## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Angebote der Kirchenmusik

14. Mai, 20 Uhr – Cello in Concert  
Gesprächskonzert mit Christoph Heinlein. Es erklingen Kompositionen von Bach, Ligeti und anderen, die der Cellist Christoph Heinlein unter dem Thema „Freiheit!“ zusammengestellt hat. Eintritt frei, Spenden erbeten.  
18. Mai, 19.30 Uhr – Abendliedersingen im Grünen, verbunden mit einem kleinen Spaziergang – mit Kantorin Katharina Pohl.  
Treffpunkt an der Christuskirche, bei Regen im Gemeindehaus.

### Seniorenausflug nach Füssen am 9. Juni

Auf dem Programm stehen eine Führung durch die romantischen Gassen der Füssener Altstadt, ein gemeinsames Mittagessen, eine Schifffahrt auf dem Forggensee und eine Kaffeeeinkehr.  
Anmeldung erbeten bis 25. Mai im Pfarrbüro, Tel. 1015.  
Abfahrt in Oberstdorf um 9 und um 9.15 Uhr in Fischen, jeweils an der Kirche, Rückkunft ist gegen 18.30 Uhr geplant.  
Bus- und Rundfahrt sowie Besichtigung 25 Euro.

## LANDESWETTBEWERB „JUGEND MUSIZIERT“

Beim Bayerischen Landeswettbewerb „Jugend musiziert“, der in diesem Jahr in Regensburg stattfand, wurde das Duo Leo Heidweiler (Horn/Oberstdorf) und Johannes Bettac (Klavier/Augsburg) mit dem Sonderpreis der Versicherungskammer-Kulturstiftung für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes ausgezeichnet. In der Duo-Wertung „Klavier

und ein Blechblasinstrument“ erzielten die beiden die Höchstpunktzahl und somit den 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach Kassel. Für ihre herausragende Leistung wurden sie zusätzlich von der Jury für den begehrten Sonderpreis in Höhe von 2.000 Euro nominiert. Diese hohe Auszeichnung bei weit über 800 Wettbewerbsteilnehmern wurde Leo (17) und Johannes (16) beim Preisträgerkonzert im Theater Regensburg von Barbara Soldner (Kulturstiftung) und Dr. Thomas Goppel (Bayerischer Musikrat) feierlich verliehen. Neben der Sonate für Waldhorn und Klavier von Ludwig van Beethoven präsentierte das junge Musiker- und Komponisten-Duo eine Komposition aus der Feder des Oberstdorfer Hornisten und Abiturienten Leo Heidweiler, die die Juroren überzeugte.



Die beiden Preisträger Johannes Bettac und Leo Heidweiler

Ausschnitte des Preisträgerkonzerts, das vom BR-Klassik ausgezeichnet wurde, werden am 7. Mai um 15.05 Uhr gesendet. Auf den Bundeswettbewerb, der vom 12. bis 19. Mai unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten in Kassel stattfindet, freuen sich Leo und Johannes, die sich im Bayerischen Landesjugendorchester kennenlernten, gemeinsam mit ihren Musiklehrern Ulrich Köbl (Musikschule Kempten) und Gottfried Hefele (Augsburg).

## KAMERADSCHAFTSCHIESSEN

Vereine Burgberg, Hindelang, Unterjoch und Oberstdorf



Heuer fand das Kameradschaftsschießen in Oberstdorf statt. Es gewann die Schützengesellschaft Hindelang mit 2188 Ringen vor Oberstdorf mit 2138 Ringen. Auf Platz 3 kam die SG Burgberg (2027 R.) und Platz 4 belegte die SG Unterjoch (1800 R.).

Die besten Einzelschützen: Sigrud Frehner (Oberstdorf) 198 Ringe, Erhard Keck (Hindelang) 196 R., Monika Wölfle (Burgberg) 186 R., Paul Besler (Unterjoch) 181 R.; die besten Blättle: Daniel Apro (Oberstdorf) 13,7-Teiler, Erhard Keck (Hindelang) 14,6-T., Katharina Wölfle (Burgberg) 21,5-T., Gabriel Gehring (Unterjoch) 23,2-Teiler.



Von links: Paul Besler (Unterjoch), Simon Stieglbauer (Hindelang), Christian Raps (Oberstdorf) und Gerhard Zettler (Burgberg)

## GENERALVERSAMMLUNG DES TRACHTENVEREINS OBERSTDORF

Bei der Jahresversammlung des Gebirgstrachten- und Heimatschutzvereins Oberstdorf wurde die Veranstaltungsplanung für 2016 vorgestellt.

Höhepunkt des Jahres 2015 war der Freilichttermin des Wilde-Mändle-Tanzes, der nach dem dritten Anlauf endlich geklappt hat. Im Oktober fand zum ersten Mal ein „Hearbschtball“ statt, der zur Freude der Vorstandschaft von vielen Vereinsmitgliedern besucht wurde. Für den 2. Oktober 2016 wird daher wieder ein Ball mit drei Musikgruppen geplant. Eine junge Gruppierung des Vereins organisierte Ende Januar mit großem Arbeitsaufwand ein Fasnachtsspringen am Karatsbichl. Das schlechte Wetter erschwerte die Durchführung, ein Kurzbericht über die Veranstaltung in der Sportschau entschädigte jedoch dafür.

Bei den Wahlen sind für weitere zwei Jahre der 2. Vorstand Hermann Althaus und der Kassier Anton Merath bestätigt worden.

### Ehrungen:

25 Jahren Mitgliedschaft:

Hermann Althaus, Margit Ammann, Albert Blanz, Otto Blattner, Robert Dobler, Hans Donderer, Rosi Griesche, Ulrich Haas, Michael Haberstock, Christine Jost, Ulrich Keck, Katrin Kinzel, Rolf Nick, Johann Schmid, Ulrike Schubert, Katharina Titscher

40 Jahre Mitgliedschaft:

Annelie Bader, Christine Bader, Alois Baldauf, Hans Besler, Manfred Fiala, Herbert Gambeck, Andrea Grajewski, Werner Griesche, Marieluise Häckelsmiller, Manfred Hartmann, Hannes Huber, Katja Huber, Anton Kappeler, Monika Keck, Stefan Kiechle, Harald Knöckel, Irmgard König, Andreas Kramer, Gertraud Kraus, Toni Lacher, Roswitha Lingenhöl, Hans Mayer, Thomas Neidhart, Katrin Rees, Gerhard Rohmoser, Willi Rohmoser, Adalbert Schall, Regina Schleich, Ludwig Schmid, Sabine Schmid, Monika Sehrwind, Herbert Sollacher, Roland Sollacher, Hildegard Stich, Hermann Suntheim, Ludwig Thannheimer, Elisabeth Titscher



Für 50 Jahre Mitgliedschaft ehrte die Vorstandschaft: Hans Bartl, Hildegard Bröll, Hans Huber, Josef Huber, Alois Jäger, Ernst Kerle, Hannelore Lingg, Max Lingg, Paul Mittenhuber, Anneliese Redler, Walter Renn sen., Alois Schraudolf, Franz Titscher.

### Der feine Unterschied

Es gibt viele unterschiedliche, oft sehr vage Vorstellungen darüber, was Tracht ist. Einige der gängigsten Klischees dazu sind Heimatzugehörigkeit, Brauchtum, Tradition aber auch Tourismus, Landhausmode und das Oktoberfest.

Trachtenbekleidung ist so beliebt wie schon lange nicht mehr. Den meisten ist der feine Unterschied jedoch nicht bekannt, denn Dirndl und Tracht sind zweierlei Dinge. Als Dirndl kann man alles bezeichnen, was dem Grundschema – Mieder, Rock, Bluse und Schürze – entspricht. Bei Trachten ist das Aussehen – Farbe, Schnitte und Stoffe – streng festgelegt. Trachten unterscheiden sich von Landstrich zu Landstrich, manchmal von Dorf zu Dorf oder von Jung zu Alt, was auch bei den drei Oberstdorfer Trachtenvereinen sichtbar ist.

Eine verheiratete Frau trägt einen anderen Kopfputz und andere Farben als eine ledige Frau. Einmal rosa, orange oder lila zu tragen, so wie bei einem Dirndl, das ist bei der Tracht nicht möglich.

Einen Unterschied vom traditionellen Dirndl zum Billig-Dirndl aus dem Kaufhaus gibt es natürlich auch. Die Kleidung unterscheidet sich wesentlich in der Qualität der Stoffe, Borten, Knöpfe, Miederhaken und in der Herstellung. Beim traditionellen Dirndl wird je nach Anlass Baumwoll-, Leinen-, Brokat- oder Seidenstoff verwendet und es wird in liebevoller Handarbeit von Schneiderinnen nach Maß angefertigt. Bei der Massenfertigung kommen günstige Materialien, Synthetikstoffe oder Mischgewebe zum Einsatz. Was für Schmuck, Schuhe und Jacken zu Dirndl und Tracht getragen werden, steht noch auf einem anderen Blatt, folgt aber den hier beschriebenen Kriterien.



### Trachtenverein lädt Mitglieder zum Festumzug ein

Der Trachtenverein Oberstdorf nimmt am Festumzug des fünfzigjährigen Vereinsjubiläums in Burgberg teil und hat für die Fahrt einen Bus organisiert.

Abfahrt Sonntag, 29. Mai, um 12.30 Uhr am Busbahnhof.

Bei Regen entfällt der Umzug.

Der Verein wird mit beiden Trachtengruppen und den Jugendgruppen sowie dem WM-Festwagen teilnehmen und hofft auf Unterstützung aller aktiven und passiven Trachtenträger, der Gebirgstracht und der historischen Tracht.

Bei Fragen: Werner Griesche, Tel. 08322/6673





## FEST DER FEUERWEHR IN TIEFENBACH

Pfingstsonntag, das ist seit 1981 der Auftakt für das Fest der Feuerwehr Tiefenbach. Stimmung ist garantiert am 15. Mai auf dem Festplatz in Tiefenbach.

Bereits ab 10.30 Uhr lassen die Ottacker Blasmusiker bei frischen Weißwürsten und Bier unter den Besuchern richtig Frühschoppen-Atmosphäre aufkommen. Für Unterhaltung sorgen auch die Breitachtaler Johlar.

Für die Kinder ist mit großer Hüpfburg, der Kindereisenbahn Feuerwehrexpress und dem Kinderschminken kostenloses Vergnügen angesagt. Für die beliebte Schatzsuche, die Wurf- und Dartbude und das Ponyreiten sollten die Besucher ein paar Euro für ihre Kinder übrig haben. Außerdem lockt ein großer Spielplatz mit vielen tollen Spielgeräten. Auch das Mannschaftsfeldkegeln um „de Duifebacher

Fuirwehrma" wird wieder durchgeführt. Anmeldung für Mannschaften unter [feuerwehr\\_tiefenbach@email.de](mailto:feuerwehr_tiefenbach@email.de). Die Oberallgäuer Musikanten machen bis 19.30 Uhr Programm vom Feinsten. Sie bringen schon seit Jahren das Publikum in Hochstimmung. Auftritte der Breitachtaler Jugendtrachtengruppe ergänzen das Programm. Wer es noch länger aushält, bleibt bis in den späten Abend. Ab 20 Uhr spielt das Trio SBS, drei junge Musiker mit einem super Oberkrainer Groove.

Der Festplatz in Tiefenbach, an der Straße zur Breitachklamm gelegen, lässt sich wunderbar zu Fuß oder per Fahrrad über die Wanderwege erreichen. Öffentliche Linienbusse verkehren regelmäßig. Eintritt: 2 Euro, Kinder frei.

## DIE NEUEN SIND DIE ALTEN



**Vorstand von „Schauf hin e.V.“ bei Jahreshauptversammlung im Amt bestätigt**

Ohne Gegenstimmen, bei eigener Enthaltung, wurde die Vorstandschaft des Opferschutzvereins „Schauf hin e.V.“ wiedergewählt. Die Mitglieder honorierten damit die gute Arbeit des vergangenen Geschäftsjahres. 1. Vorsitzende Resi Kraft dankte ganz besonders den großzügigen Sponsoren, die durch ihre Spende die erfolgreiche Tätigkeit ermöglicht haben. In ihrem Jahresbericht beklagte sie die zunehmende Anzahl an Gewaltdelikten. Neben erfolgreichen Tätigkeiten und Opferhilfen gab es auch Fälle, bei denen man sich insbesondere von der Justiz mehr opferorientierte Urteile erwartet hätte. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Gerd Rübén

(2. Vorsitzender), Anja Schöferle (Schatzmeisterin) und Anke Armbruster (Schriftführerin). Kassenprüfer ist Hans Gilles.



Von links: Gerd Rübén, Anja Schöferle, Anke Armbruster, Resi Kraft und Hans Gilles

## REKORDZAHLEN BEIM BRK OBERSTDORF



Bereitschaft Oberstdorf

Bei der Jahresversammlung der sechzig ehrenamtlich aktiven Mitglieder ließ Bereitschaftsleiter Anton Kappeler mit seinen Ressortleitern das Jahr 2015 noch einmal Revue passieren. Der Hauptrettungswagen rückte zu rund 2.500 Einsätzen aus. Die Jahresfahrleistung stieg um 5.000 km auf knapp 53.000 km. Zusammen mit dem zusätzlich an 100 Tagen besetzten Krankenwagen wurden 3.054 Einsätze gefahren. Über 6.170 Stunden leisteten hierbei die Ehrenamtlichen. Zu 754 Einsätzen musste der Notarzt mitalarmiert werden. Die Unterstützungsgruppe Rettungsdienst wurde 132-mal gebraucht, weil zu einem Notfall kein Rettungswagen (RTW) mehr verfügbar war. Für diese Fälle ist das über Spenden finanzierte Fahrzeug unersetzlich, so Kappeler. Nach der großangelegten Spendenaktion im Winter 2014/15 konnte der neue Rettungswagen im Juni in München abgeholt und am selben Tag in Betrieb genommen werden. Weitere größere Ausgabenposten waren die Beschaffung von

Schutzkleidung, eine Zeltheizung für die Einsatzzelte und LED-Einsatzstellenbeleuchtung mit Zubehör.

Bei 63 Veranstaltungen an achtzig Tagen führten Oberstdorfer Retter unter Leitung von Christian Neumann mit 1.600 Stunden den Sanitätsdienst durch; von der Standardbesetzung mit zwei Kräften bis zur Versorgung von Großveranstaltungen mit 35 Sanitätern, wie der Vierschanzentournee. Bei zwölf Übungsabenden, Wochenendfortbildungen in Traumatologie durch International-Trauma Life Support, einer Großübung mit der Feuerwehr Tiefenbach sowie zahlreichen externen Lehrgängen und Aus- und Fortbildungen hat sich die Mannschaft auf dem neuesten medizinischen Stand gehalten, erklärte Ausbildungsleiter Max Brinker. Die Oberstdorfer führten zusammen mit dem Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes elf Blutspendetermine in Oberstdorf, Fischen und Kleinwalsertal durch. Leider ging die Spendenbereitschaft deutlich zurück. Mit gesamt 721

Spenden war das Ergebnis wiederum schlechter als erwartet. Die langjährige Leiterin Christa Breyer appelliert zu einer größeren Spendenbereitschaft. Jeder kann täglich in Not kommen und Blutkonserven benötigen! Die Blutentnahme selbst tut nicht weh, schadet dem Kreislauf nicht, rettet aber Menschenleben und kostet den Spender nicht mal eine Stunde Zeit. Daneben organisierten Christa Breyer und ihr Team zehn Seniorennachmittage und Ausflüge.

Einen neuen Rekord stellten Margit Ammann und Christian Ziehme und Alois und Christl Brutscher auf. Die vier Erste-Hilfe-Ausbilder führten 21 Kurse durch.

Die Aufnahme vom vier neuen Mitgliedern ist besonders erfreulich. Weitere Interessenten sind willkommen und werden auch dringend benötigt. Wer Interesse an den vielseitigen Aufgaben und der ehrenamtlichen Arbeit beim Roten Kreuz hat, ist zum monatlichen Übungsabend (jeweils erster Donnerstag im Monat) herzlich eingeladen. „Wir können eine fundierte und hochwertige Ausbildung mit einem vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeitsfeld bieten“, wirbt Kappeler.

**Ehrungen beim Roten Kreuz Oberstdorf**

Für langjährige aktive Mitgliedschaft

5 Jahre: Philipp Häckelsmiller, Patrick Schmid, Alexander Vogler

10 Jahre: Max Brinker, Michaela Roth

15 Jahre: Benjamin Kappeler

25 Jahre: Markus Schraudolph

30 Jahre: Marc Horle, Dr. Helmut Nußbickel

55 Jahre: Alois Brutscher

Benjamin Kappeler und sein Stellvertreter Josef Dornach bedankten sich bei den Geehrten für ihr besonderes Engagement und die unzähligen geleisteten Stunden in Aus- und

Fortbildung, Übungen und Einsatzdiensten, sowie die langjährige Treue im aktiven Dienst.

Für besondere Verdienste als langjähriger ehrenamtlicher Gerätewart erhielt Christoph Ackermann das Ehrenzeichen der Bereitschaften in Bayern in Bronze. Christian Neumann organisiert als Taktischer Leiter seit Jahren unter anderem alle Sanitätsdienste. Hierfür erhielt er das Ehrenzeichen der Bereitschaften in Silber.

Die Ehrungen nahm der stv. Vorsitzende des Kreisverbandes, Alexander Zieglmaier, vor.



Von links, vorne: Alexander Zieglmaier (stv. Vorsitzender des BRK-Kreisverbandes), Michaela Roth, Marc Horle, Dr. Helmut Nußbickel (Obmann Oberstdorfer Notärzte)

Mitte: Anton Kappeler (Bereitschaftsleiter), Alexander Schwägerl (Kreisgeschäftsführer), Markus Schraudolph, Phillip Häckelsmiller, Christian Neumann, Josef Dornach (stv. Bereitschaftsleiter)

Hinten: Patrick Schmid, Christoph Ackermann, Benjamin Kappeler, Max Brinker, Alexander Vogler, Alois Brutscher

**ELITESCHÜLERIN DES SPORTS OBERSTDORF 2015**

Katharina Althaus ausgezeichnet

Weil sie mit herausragenden schulischen und sportlichen Leistungen glänzte, wurde Katharina Althaus vom Deutschen

Olympischen Sportbund und dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband als „Eliteschülerin der Sports Oberstdorf 2015“ ausgezeichnet. Die Skispringerin aus Oberstdorf ist sehr willensstark und verliert ihre sportlichen Ziele nicht aus den Augen. Mit dem Zuschlag einer der beiden Frauen-Startplätze im deutschen Mixed-Team für die Nordische Ski-WM 2015 und dem Gewinn der Goldmedaille mit diesem Team wurde die junge Athletin für ihre harte Arbeit belohnt. Auch schulisch ist Katharina Althaus sehr engagiert. Trotz der vielen Fehltage im Winterhalbjahr geht sie zielstrebig ihren Weg und kümmert sich selbstständig um die Aufarbeitung des versäumten Lernstoffes.

Sowohl dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband als auch der Sparkasse Allgäu ist es ein großes Anliegen, den Sport zu fördern. Die Eliteschulen des Sports tragen in hohem Maße zum Erfolg der jungen Athleten bei. Daher gratulierte Josef Rothärmel, Verantwortlicher für Spenden und Sponsoring bei der Sparkasse Allgäu, Katharina Althaus persönlich und überreichte ihr als Geschenk einen Tablet-PC.



Dr. Peter Bösl (Bundesstützpunktleiter Ski nordisch Oberstdorf), die „Eliteschülerin des Sports Oberstdorf 2015“ Katharina Althaus und Josef Rothärmel von der Sparkasse Allgäu bei der Geschenkübergabe.



## WASSERVERSORGUNG UND SCHULEN FÜR SENEGAL

Hilfe zur Selbsthilfe



Der 1992 gegründete Verein „Hilfe für Afrika – Wasser für Senegal e.V.“ baute bisher über 70 Trinkwasserbrunnen für rund 50.000 Dorfbewohner und errichtete Schulen für etwa 4.000 Kinder und Jugendliche. Auch Kredite für Frauen-darlehen, Unterstützung von Junghandwerkern durch Startdarlehen und Patenschaften für über 100 Schüler organisierte der Verein.

Obwohl es im Senegal eine offizielle Schulpflicht gibt, haben viele Kinder aus finanziellen Gründen keine Möglichkeit, die Schule zu besuchen. Deshalb beabsichtigt der Verein noch in 2016, mit dem Bau von zwei Schulen für rund 1.200 Schüler zu beginnen. Viele Kinder warten noch auf Hilfe – ohne Bildung keine Entwicklung.

Derzeit entsteht ein Wasserversorgungsprojekt für acht Dörfer mittels eines Wasserturmes mit 100 cbm Fassungsvermögen. Die Graben- und Verlegearbeiten für die Rohrleitungen sind fast fertig. Die Förderung des Wassers aus ca. 120 m Tiefe erfolgt über eine solarbetriebene Pumpe. Die Bauarbeiten sollen bis Ende des Jahres fertiggestellt sein. Bis 2009 waren diese acht Dörfer versorgt, dann setzte eine irreparable Panne das System außer Betrieb. Seitdem muss das Wasser provisorisch in Kunststoffbehältern mit Eselskarren, zu Fuß oder mit Tankwagen, geliefert werden.

2017 soll eine neue Gartenanlage mit Tropfbewässerung, die bis zu 80 Prozent Wasserersparnis bringt, erstellt werden. Damit können sich die Dorfbewohner wieder selbst versorgen und darüber hinaus Obst und Gemüse auf dem Markt verkaufen. Die Bevölkerung arbeitet selbstverständlich an ihrem Projekt mit.

Viele Dorfbewohner, vor allem die Jugend, sahen keine Zukunftsperspektive in ihren Dörfern mehr. Sie waren bisher im großen Obst- und Gemüsegarten beschäftigt. Sie verließen ihre Dörfer und zogen in die ohnehin überfüllten Städte oder machten sich auf den Weg nach Europa. Es gilt, diese Menschen in ihre Dörfer zurückzuholen und ihnen ein Auskommen in ihrer Heimat zu ermöglichen. Es gibt genügend Beispiele im Land, dass dies funktioniert. „Wir können Tausenden von Menschen im Senegal helfen, wenn wir sie unterstützen, sich selbst mit Trinkwasser und Bildungseinrichtungen zu versorgen“, erläutert Vorsitzender Franz Bickel die Ziele des Vereins Hilfe für Afrika – Wasser für Senegal e.V.

Der Verein sucht weitere Unterstützer, insbesondere für eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Vorstandschaft. Kontakt: Franz Bickel, Tel. 08322/800611.



Alte „Schule“ in einem Dorf

## EISSPORTCLUB OBERSTDORF



### Eiskunstlauf: Junioren-Weltmeisterschaften in Debrecen

Im ungarischen Debrecen bestritten im März Ria Schwendinger und Valentin Wunderlich ihre erste Junioren-Weltmeisterschaft. Die Junioren-Eistanzer des EC Oberstdorf schlugen sich prächtig und erreichten Platz 16.

### Eiskunstlauf: Arge Alp-Spiele in Flims/Schweiz

Bei den Arge Alp-Spielen im Eiskunstlaufen in Flims/Schweiz waren vom EC Oberstdorf ausnahmslos junge Herren dabei. Sie trugen zum Gewinn der Länderwertung durch Bayern bei. Die Platzierungen:

Jugend U11 Herren	4. Tobias Huber
Jugend U13 Herren	3. Linus Mager
Junioren U17 Herren	5. Daniil Savitski
Jugend U15 Herren	3. Michail Savitski

### Shorttrack: gelungenes Saisonfinale in Budapest

Lotte Taubert (Juniorinnen A), Anna Beiser (Juniorinnen C), Robin Tenzer (Junioren C) und Luca Löffler (Junioren B) erkämpften sich in der Saison die begehrten Startplätze für das Europacupfinale im März in Budapest. Luca Löffler

musste seinen Startplatz jedoch verletzungsbedingt abgeben. Robin sicherte sich Bronze über 1.500 m. Über 500 m wurde er Siebter, in der 1.000 m-Distanz erreichte er Platz 9. In der Gesamtwertung belegte Robin den siebten Platz. Anna gewann Bronze über 500 m. Über 1.500 m und 1.000 m wurde sie jeweils Sechste. In der Gesamtwertung belegte sie den sechsten Platz. Mit dem achten Platz über 1.500 m, einem siebten Platz über 500 m und einer Disqualifikation über 1.000 m erreichte Lotte Taubert den neunten Gesamtrang. Gekrönt wurde das Wochenende mit Silber in der Stafette der Juniorinnen. Das Team mit Anna Beiser, Lotte Taubert und den Läuferinnen aus Dresden, Anna Katharina Gärtner, Gina Jakobs und Tina Rietzke, musste sich nur dem Team aus Tschechien geschlagen geben.

### Eiskunstlauf: Weltmeisterschaften in Boston/USA

Vom 28. März bis 3. April fanden in Boston/USA die Weltmeisterschaften der Eiskunstläufer statt. Der Deutsche Meister Franz Streubel erreichte bei den Herren mit Platz 28 leider nicht das Kürfinale. Zwei Stürze im Kurzprogramm waren zuviel, um ins Finale zu kommen. Im

Eistanzen konnten die WM-Debütanten Kavita Lorenz und Panagiotis Polizoakis einen 17. Platz erlaufen und begeisterten mit ihrer „Amelie“-Kür das Publikum.

Den Glanzpunkt setzten Aljona Savchenko und Bruno Masot im Paarlaufen, die mit zwei wunderschönen Programmen die Bronzemedaille hinter einem kanadischen und einem

chinesischen Paar nach Oberstdorf holten. Die Medaille für Aljona und Bruno war der verdiente Lohn für die harte Arbeit mit den Trainern Alexander König und Jean-Francois Ballester. Das Potential des Paares ist noch nicht ausgeschöpft und Oberstdorf darf sich in naher Zukunft auf weitere Medaillen und Erfolge freuen.

## SENIORENNACHMITTAG DER CSU-FRAUEN-UNION

Seit 2004 laden die Damen der Oberstdorfer Frauen-Union zum Kaffeenachmittag für Senioren ein. Die Vorsitzende Irene Kraus begrüßte am 14. April die Gäste und die Damen servierten ihre selbst gebackenen Kuchen. Vierzig Seniorinnen und Senioren erlebten einen abwechslungsreichen Nachmittag. Zusammen mit den Musikern Else und Luggi wurde gesungen, getanzt, geschunkelt und gelacht. Diakon Hans Peter Pickart wurde von den Damen gerne bewirtet. Irene Kraus bedankte sich bei ihm für die Gastfreundschaft in den Räumen des Johannisheimes. Ein Lob der Frauen-

Union gilt Astrid Kühle vom BRK-Haus der Senioren in der Holzstraße und ihren Helfern sowie Vera Ginzel. Über einen Gast freuten sich die Damen ganz besonders: Jonas Math, ein 14-jähriger Schüler, der sein Praktikum zurzeit im BRK-Heim absolviert. Er half engagiert mit. Auf die Frage von Elisabeth Andreas-Arnold, ob er einen sozialen Beruf ergreifen möchte antwortete er schelmisch „schaun mer mal“. Gegen 16.30 Uhr löste sich die Gesellschaft mit dem Wunsch „bis zum nächsten Mal!“ auf.



## ZWEITER PLATZ BEIM 51. JUGEND-CUP

Wenn's läuft, dann läuft's: Die Franzosen aus Courchevel waren auch in diesem Jahr beim Jugendcup der internationalen Skizentren nicht zu schlagen. Allerdings saßen die Oberstdorfer den Seriensiegern der vergangenen Jahre diesmal im Nacken und nur 42 Punkte fehlten am Ende zu Platz eins. In Madesimo, wo das traditionelle Skispektakel am Abschluss der Saison turnusgemäß stattfand, reichte es den Oberstdorfern für einen hervorragenden zweiten Platz, während sich Madesimo (ITA), Schruns (AUT) und Saas Fee (CH) mit den Plätzen 3 bis 5 zufriedengeben mussten. „Ein ganz hervorragendes sportliches Ergebnis, das nicht nur die Leistungsstärke der Mannschaft des SCO untermauert, sondern die bisherige Überlegenheit der Franzosen beendet“, waren sich das Trainerteam Christian Müller, Stefan Kobler, David Bertold, Verena Dallmeier und Andrea Geiger einig.

Als Mitglieder des internationalen Ehrenpräsidiums waren Oskar Fischer und Leo Schraudolf, beide Mitbegründer des Jugend-Cups, mit unter der 75 Mann starken Delegation aus Oberstdorf, die von Sportwart alpin im SCO Cornel Becherer und Jugend-Cup-Präsident Thomas Kretschmer angeführt wurde. Fischer und Schraudolf waren es, die exakt vor 50 Jahren die erste, damals nur aus jungen Buben bestehende Mannschaft (mit Franz Bertold, Peter Fischer, Ulrich Möchel, Dieter Rupprecht, Wolfgang Scheuerl, Rene Scharf, Joachim Schraudolf, Reinhard Vogler) im Jahr 1966 nach Madesimo begleiteten. Fünf Jahrzehnte später trafen Fischer und Schraudolf auf ihren Gründungskollegen aus Schruns, Franz Bietschnau, und Giuliana Nova, die Witwe des Gründers Gian Mauro Nova. „Wir sind stolz und dankbar, zwei Gründungsmitglieder unter uns zu wissen, ohne deren Mut zu Neuem der SCO nicht bereits zum elften Mal seit 1966 mit einer Mannschaft

in Madesimo angetreten wäre“, so Becherer und Kretschmer. Die 52. Auflage des Jugend-Cups findet vom 2. bis 5. April 2017 in Courchevel, Frankreich, statt.



Von links: Franz Bietschnau, Leo Schraudolf, Giuliana Nova und Oskar Fischer

**Gesamtsiegerehrung Reischmann-Cup und Lena-Weiß-Cup**  
Mehr als 200 Gäste trafen sich bei Sport Reischmann in Kempten, um die Saison 2015/2016 beider Rennserien gebührend abzuschließen.

Im Lena-Weiß-Pokal kamen Elina Lipp und Lucia Waibel in der Klasse U14w auf die Plätze 1 und 2. Yannick Jaritz erreichte in der Klasse U14m Rang 2 in der Gesamtwertung und Felix Urlaub in der Klasse U16m ebenfalls einen 2. Platz. Bei den Jüngeren, die die Rennserie Reischmann-Cup ausfahren, siegte Vinzenz Dallmaier in der Klasse U10m. Sophie König wurde in der gleichen Altersklasse bei den Mädchen ebenfalls Erste. Der Skiclub Oberstdorf lag in der Gesamtwertung beider Rennserien in der Vereinswertung unschlagbar auf Platz 1.



## NOTRUF

<b>Feuerwehr und Rettungsdienst</b>	<b>Tel. 112</b>
<b>Polizei-Notruf</b>	<b>Tel. 110</b>
Gehörsennotruf	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116117
Zahnärztlicher Notdienst	<a href="http://www.zahnarzt-notdienst.de">www.zahnarzt-notdienst.de</a>

## HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
– Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/606587
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	
Migrationsberatung Oberallgäu	Tel. 0831/10934
Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen	Tel. 0175/8233551
Rollende Tierarztpraxis	
Dr. Barbara Asböck-Mayr	Tel. 0172/8310786
Tierarztpraxis Dr. Gessler	Tel. 08322/7747

## APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:  
<http://www.oberstdorf.de/urlaub/service>

## SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

<b>Dienstag, 10.05.2016</b>	
19.30 Uhr	Bauausschuss Altes Rathaus, Sitzungssaal
<b>Donnerstag, 12.05.2016</b>	
19.30 Uhr	Marktgemeinderat Altes Rathaus, Sitzungssaal
<b>Donnerstag, 02.06.2016</b>	
19.30 Uhr	Bauausschuss Altes Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie auch im Internet unter [www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html](http://www.markt-oberstdorf.de/themen/ratsinformationssystem.html).



## TANZEN FÜR KINDER

In Tiefenbach bietet Tanzlehrerin Margarita Capiene Tanzunterricht für Kinder an.  
 Immer sonntags, beginnend am 8. Mai  
 Kinder von 3 bis 5 Jahren 13 bis 14 Uhr  
 Kinder von 5 bis 7 Jahren 14 bis 15 Uhr  
 Kontakt für Information und Anmeldung:  
 E-Mail: [cepienemargo@gmail.com](mailto:cepienemargo@gmail.com) oder  
 Telefon 0162/5870489

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag 15 – 17 Uhr  
 Freitag 14 – 17 Uhr  
 Samstag 9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf

Kontakt: [www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html](http://www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html),  
 Tel. 0831/25282-36 oder -37

## ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUT-ANNAHME OBERSTDORF

2. Mai bis 2. Juli Samstag 9 bis 11.30 Uhr und  
 13.30 bis 16.30 Uhr

Aufgrund der Hochwasserschutz-Baumaßnahme in der Rubinger Straße öffnet die Kompostieranlage bis einschließlich Juni 2016 immer nur am Samstag.

In dieser Zeit stellt ZAK Kempten Grüngut-Container im Wertstoffhof Oberstdorf zur Anlieferung von haushaltsüblichen Mengen zur Verfügung.

Anlieferer mit größeren Mengen müssen auf andere Annahmestationen ausweichen, bzw. können an den Samstagen in der Kompostieranlage Grüngut anliefern.

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,  
 Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter [www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunaldienste/kompostierungsanlage.html](http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunaldienste/kompostierungsanlage.html) und <http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/entsorgung>

### Pflanzenverkauf Gärtnerei Hamp

Ebenfalls wegen der Baumaßnahme zum Hochwasserschutz in der Rubinger Straße findet der Pflanzenverkauf der Gärtnerei Hamp in diesem Jahr nicht bei der Gärtnerei, sondern vor der Oybele-Halle statt.

2. bis 13. Mai, 9 bis 17 Uhr: Balkonpflanzenverkauf  
 20. Mai, 9 bis 17 Uhr: Friedhofspflanzenverkauf

## FAMILIENKALENDER

### Geburten

- 27.02.2016 Mattli Schwarz  
Eltern: Theresia und Andreas Schwarz,  
Reichenbach 1, Oberstdorf
- 12.03.2016 Max Steiner  
Eltern: Sonja Elisabeth Greiter und  
Thomas Steiner, Mühlenstr. 4a, Oberstdorf
- 29.03.2016 Anna Köberle  
Eltern: Daniela Köberle, geb. Neumayer, und  
Michael Köberle, Am Egg 6, Oberstdorf

### Sterbefälle

- 25.02.2016 Karolina Krug, geb. Cordella, Holzerstr. 10,  
Oberstdorf
- 26.02.2016 Ernst Wolfgang Theodor Helmut Ludwig Richard  
von Philipsborn, Reiserstr. 13, Oberstdorf
- 04.03.2016 Georg Werner Möhn, Frauenschuhstr. 12,  
Oberstdorf
- 06.03.2016 Otto Martin Zwing, Holzerstr. 17, Oberstdorf
- 18.03.2016 Christa Knöfel, geb. Michaelis, Holzerstr. 17,  
Oberstdorf

## „SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!“

Nächste Möglichkeit:

Montag, 23. Mai, 16.30 bis 20 Uhr,  
BRK-Haus der Senioren, Holzerstraße 17

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

## OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Die Bücherei ist vom 17. bis 27. Mai geschlossen.

### Öffnungszeiten

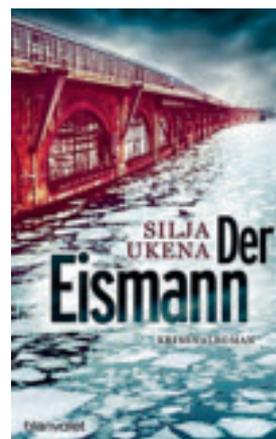
Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

### Buchvorstellung:

**Tödliche Kälte, eiskalte Morde – und ein unverzeihliches Verbrechen ...**

Hauptkommissar Bruno Kahn

ist genervt: Der Berliner Winter ist sibirisch kalt. Zudem reißen ihn zwei Todesfälle, die scheinbar nichts miteinander zu tun haben, aus seiner vorweihnachtlichen Trägheit. Ein Rentner aus Lichtenberg wird in seinem Schrebergarten auf grausame Art gefesselt und ermordet. Eine Opernsängerin stürzt aus ihrer Altbauwohnung. Der einsame Wolf Bruno Kahn würde am liebsten durch Berlin flanieren, um in Ruhe Witterung aufzunehmen. Doch seine Kollegin Laura Conti und der neue Workflow der 7. Mordkommission machen Kahns Alleingang einen Strich durch die Rechnung. Als schließlich die Presse Wind bekommt, scheint alles drunter und drüber zu gehen. Dann taucht eine dritte Leiche auf ...



## STAATLICHE SKILEHRERPRÜFUNG 2016 IN OBERSTDORF

In der Woche nach Ostern stellten sich 60 Aspiranten der Prüfung zum Staatlich geprüften Skilehrer und Staatlich geprüften Snowboardlehrer. Die Prüfungen wurden an den Oberstdorfer Hausbergen Nebelhorn und Fellhorn bei optimalen Bedingungen durchgeführt. Rund 40 Kandidaten bestanden die Prüfung.

Die neuen Ski- und Snowboardlehrer mussten nach zwei bis drei Jahren Vorbereitung und Ausbildung ihr Können und Wissen in Theorie, Methodik und Praxis nachweisen. Die Technische Universität München führt die Prüfung im Auftrag des Kultusministeriums durch. Die TU München wiederum beauftragt den Deutschen Skilehrerverband mit der Abwicklung. Abwechselnd findet die Prüfung in Garmisch-Partenkirchen und in Oberstdorf statt. Der theoretische Teil wird an der TU in München abgehandelt.

Die zukünftigen Ski- und Snowboardlehrerinnen und -lehrer mussten ihre methodischen Fähigkeiten in einer unvorbereiteten und einer vorbereiteten Lehrprobe nachweisen. In der Praxis standen Riesenslalom, Freie Abfahrt, Langlaufen, Park und Style sowie die Demonstration von Fahrformen zur

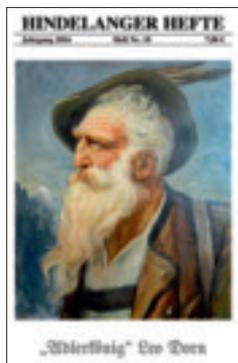
Überprüfung an. Alle Prüfungen konnten termingerecht und bestens organisiert durchgeführt werden.



Die neuen Staatlich geprüften Skilehrer/innen aus dem Allgäu:  
Von links: Max Holzmann (Prüferteam), Oberstdorf; Eva Hottenroth (Prüferteam), Wiggensbach; Anna Hindelang, Oberstdorf; Martin Schiebel, Vorderburg; Julian Müller, Oberstdorf; Fabian Fink, Bad Hindelang; Johannes Natterer (Prüferteam), Obermaiselstein; Florian Knebel, Balderschwang; Markus Haug, Unterjoch

## OBERJÄGER LEO DORN

Aus den Tagebüchern des Adlerkönigs

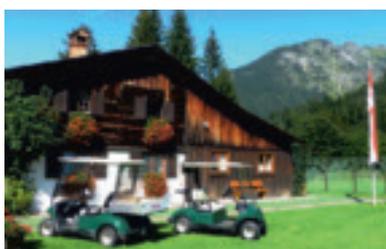


1908 beendete der „Adlerkönig“ Leo Dorn seine aktive Laufbahn als Oberjäger des Prinzregenten Luitpold von Bayern. Ein Beinleiden zwang ihn in den Ruhestand. Die Erlebnisse mit seinen Erzfeinden, den Wilderern, verfasste Dorn im Jahre 1910 in Tagebuchform. Diese historisch wertvollen handschriftlichen Aufzeichnungen befinden sich im Bayerischen Hauptstaatsarchiv, Abteilung „Geheimes Hausarchiv der Wittelsbacher“ in München. Ulrich Berkold, Heimatforscher aus Vorderhindelang, wurde der Zugang zu diesen Dokumenten gewährt. Berkold übertrug die handschriftlichen Aufzeichnungen dem Original nach. Mit einem Text von Ulrich Berkold über die Biografie Leo Dorns wurden die

Tagebuchaufzeichnungen nun in der Reihe „Hindelanger Hefte“ veröffentlicht. Ulrich Berkold, „Adlerkönig“ Leo Dorn, Hindelanger Hefte Nr. 18, 68 Seiten mit 6 S/W-Abb., 7,80 €, Ursus-Verlag

[www.kuechenecke-jk.de](http://www.kuechenecke-jk.de)

Ihr Küchenspezialist  
im Oberallgäu



*Golfvergnügen*  
auf dem südlichsten Platz  
Deutschlands.



### SPASS UND BEWEGUNG IN DER NATUR

Kaum anderswo ist die Freude am Golfsport und das pure Naturerlebnis so eindrucksvoll miteinander verbunden wie in der alpinen Umgebung der 9-Loch-Anlage des südlichsten Golfclubs Deutschlands.



### GÜNSTIGE SCHNUPPERANGEBOTE

Spielen Sie einen Monat lang bis zu vier Mal mit einem Clubmitglied auf unserem Platz, nutzen Sie die Übungseinrichtungen und lernen Sie den Golfsport kennen.



*Gewinnspiel* zum Saisonstart.

Jetzt teilnehmen auf [www.golfclub-oberstdorf.de/gewinnspiel](http://www.golfclub-oberstdorf.de/gewinnspiel)  
Stichwort „Oberstdorfer“ angeben und einen Schnupperkurs für  
4 Personen gewinnen. Viel Glück!

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**  
Markt Oberstdorf  
Prinzregenten-Platz 1  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322/700-700  
[www.oberstdorf.de](http://www.oberstdorf.de)

**Redaktion:**  
Miriam Frietsch  
Wolfgang Ländle  
Christine Uebelhör  
Elke Wiartalla

**Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG  
Peter Fuchs  
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

**Konzept und Gestaltung:**  
MS&P Creative  
Consultants GmbH  
[www.ms-p.biz](http://www.ms-p.biz)

**Fotobeiträge dieser Ausgabe:**  
Markt Oberstdorf, privat, Kindergarten St. Elisabeth, M. Bettac, Oberstdorfer Musiksommer, Skiinternat Oberstdorf, Trachtenverein Oberstdorf, von Linstow, H. Sedlmair

**Titelfoto:**  
Adler Paco beim Start der Umbaumaßnahmen an der Heini-Klopfer-Skiflugschanze Markt Oberstdorf

**Erscheinungsweise:**  
monatlich  
Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 3. Juni 2016.  
Beiträge bitte per E-Mail an [redaktion@markt-oberstdorf.de](mailto:redaktion@markt-oberstdorf.de).

Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.



**BILDERGALERIE Ernst Thannheimer**  
 Nebelhornstraße 20 Telefon (0 83 22) 54 00  
 87561 OBERSTDORF www.galerie-thannheimer.de

Seit über  
20 Jahren

Bewerben Sie sich jetzt bei uns als  
**Bundesfreiwillige(r)**  
**oder für das freiwillige Soziale Jahr**

**Was wir uns von Ihnen wünschen**

- Bereitschaft, sich im sozialen Bereich zu engagieren
- Teamfähigkeit
- Fortbildungsbereitschaft

**Was wir Ihnen bieten**

- monatliches Taschengeld
- Urlaubsanspruch
- Seminare
- fachliche Begleitung
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Ausstellung eines qualifizierten Zeugnisses

Einsatzort: ASB Haus Herbstsonne in Oberstdorf

**ASB - die Allgäuer Samariter gGmbH · Frau Heldt**  
 Gerberweg 6 · 87541 Bad Hindelang · Telefon: 08324-95300103  
 E-Mail: heldt@asb-allgaeu.de · www.asb-allgaeu.de



**Wir helfen hier und jetzt.**   
 Arbeiter-Samariter-Bund

Jeden Freitag gehen die Eintrittseinnahmen von Oberstdorfer Bürgern zu **100 %** an den Förderverein der Grundschule e.V.

**Aktion im Mai!**

**SOLANA Oberstdorf**  
**SALZGROTTE**  
 www.salzgrotte-oberstdorf.de

Metzgerstr. 7  
 87561 Oberstdorf  
 Tel. 08322 - 4015371  
 Täglich 10 bis 17.45 Uhr  
 auch an Sonn- & Feiertagen

Machen Sie mit,  
wir freuen uns auf Sie!

*Ergoline* **Balance 600**



- sanfte und besonders schonende Besonnung
- schöne Bräune trotz geringer UV-Dosis
- intelligente Kombination aus Sonnenlicht und regenerierendem Beauty-Light
- perfekt zarte Haut und strahlender Teint

*Probieren Sie es aus!*

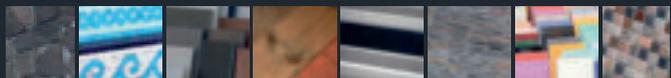
**eiNfACH AnDErs!**  
 Nagelstudio und mehr...

Bachstraße 5 87561 Oberstdorf  
 Tel. (08322) 949257

www.demmel-fliesen.de · info@demmel-fliesen.de

VIELSEITIG · IDEENREICH · KREATIV

**DEM MEL**  
 IIV FLIESEN-SPEZIALIST



**WIR BRINGEN FLIESEN IN IHR LEBEN!**

Klammstraße 19 \* 87561 Oberstdorf/Tiefenbach \* Tel: 08322.3664

**Redaktionsschluss ist am Freitag, 13. Mai 2016**  
**Anzeigenschluss ist am Mittwoch, 25. Mai 2016, 12 Uhr**



**WIR KÜMMERN UNS UM**  
 Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,  
 Vorsorgeverträge, alle Formalitäten  
 & Behördengänge.

**VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.**

**LUMEN BESTATTUNGEN**  
**HARALD WÖLFLE**

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de  
 Grüntenstraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de  
 Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95





Gartenstraße 17 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/98759 10

**Die logopädische Behandlung beinhaltet:**  
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

- Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:**
- Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
  - Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
  - Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
  - Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.



**Allianz Bernhard**

Seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

FirmenFachAgentur  
TÜV zertifiziert

Sonthofen, Blaichach, Oberstdorf  
allianz-bernhard.de

**Malermeister**  
**Manfred Klatt**  
Malerarbeiten und Bodenbelagsarbeiten

Rechbergstraße 7 · 87561 Oberstdorf  
Tel.: 08322 / 959 18 89 · malerbetrieb.klatt@t-online.de

**Haus der Senioren in Oberstdorf**

Unser Alten- und Pflegeheim bietet Ihnen den richtigen Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit und die Gewissheit, die notwendige Hilfe zu erhalten, wenn Hilfe erforderlich ist.

**BRK Haus der Senioren**  
Tel. 08322 / 9799 - 0

**WIR SUCHEN**  
Eigentumswohnungen in und um OBERSTDORF

Raiffeisen-Immobilien Vermittlungs GmbH ein Tochterunternehmen der  
**Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG**  
Telefon 08321/6688-0 · www.raiba-immo-oa.de

DAS BESONDERE AN MIR

**SPEIDEL**

*Darauf freuen ich mich –*  
**20-50% Rabatt**

Die warme Jahreszeit beginnt mit satten Rabatten – auf ausgewählte Artikel erhalten Sie bis zu 50%. In unserem Outlet-Store in Oberstdorf finden Sie besondere Wäsche für Damen und Herren.

Entdecken Sie tolle Angebote – und noch mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SPEIDEL GmbH  
Nebelhornstr. 10  
87561 Oberstdorf

Attraktive Angebote  
**30.04. – 14.05.**

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 9:00 – 16:00 Uhr



Pflasterarbeiten



**Josef Huber** · Oberstdorf  
 Mobil: 0175 597 25 30  
[www.landschaftsbewegen.de](http://www.landschaftsbewegen.de)

Schreitbaggerarbeiten  
 Berg- & Wanderwegsanierung  
 Garten- & Landschaftsgestaltung  
 Pflasterarbeiten  
 Natursteinmauern  
 Gartenpflege

## Neueröffnung: Praxis für Podologie



### Eröffnungsfeier:

Freitag, 6. Mai 2016  
 ab 13:00 Uhr in der  
 Gesundheitsallee an  
 der Klinik Oberstdorf.

Erfahren Sie mehr über  
 Podologie und die  
 Behandlungsmöglichkeiten fach-  
 kundiger medizinischer  
 Fußpflege.



Die Praxis ist zugelassen für alle  
 gesetzlichen Krankenkassen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!  
 Ihre Maria Dreher  
 staatlich geprüfte Podologin

• *Große Auswahl auf 3 Etagen* •

# MW

## Möbelhaus Wasle

GmbH & Co. KG  
 Eigene Schreinerei & Meisterbetrieb

Walsersstraße 32 – 34      Telefon 083 22/46 32  
 87561 Oberstdorf      Telefax 083 22/21 45  
[www.wasle.de](http://www.wasle.de)      Wasle@T-Online.de

## Sie lieben Ihr Auto? - wir auch!

**Unsere Auto Service Leistungen:**

- kostenloser 21 Punkte Sicherheits-Check
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Ölwechsel
- Bremsen-Service
- Auspuff
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Glasservice
- u.v.m.

**Premio Reifen + Autoservice Feneberg**  
 Albert-Schweitzer-Str. 6 • 87527 Sonthofen  
 Tel. 08321 - 23 11 • Email: [mk@feneberg-premio.de](mailto:mk@feneberg-premio.de)  
[www.feneberg-premio.de](http://www.feneberg-premio.de)

\*Durchführung durch eine externe amtlich anerkannte Prüforganisation. Manche Leistungen nicht in allen Betrieben möglich.

### STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG

## PROBST

Stein und Design  
 Sonthofen  
 Büro: Altstädter Str. 12  
 Ausstellung: Friedhofstraße/  
 Ecke Grüntenstraße  
 ☎ 083 21 - 6 07 66 29

[WWW.PROBST-NATURSTEIN.DE](http://WWW.PROBST-NATURSTEIN.DE)

## Das Wirtshaus

Reichenbach 8 · Oberstdorf

Unsere Öffnungszeiten im Mai:  
 Fr. – Di.: 11.30 – 14.00 Uhr  
 + 17.00 – 21.00 Uhr  
 Die Küche schließt je 30 min. früher.  
 Mi. + Do. Ruhetag  
 Christi Himmelfahrt +  
 Fronleichnam geöffnet  
 Telefon 08326/7923  
[www.daswirtshaus-allgaeu.de](http://www.daswirtshaus-allgaeu.de)

ORIGINAL - SINCE 1930

### Alles für Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden

## INFO-ABEND

kostenlos & unverbindlich  
 Jeden 2. Donnerstag pro Monat  
 (12.05.16, 09.06.16,  
 14.07.16, 11.08.16 ...)

zwischen 18.30 Uhr und 20.30 Uhr  
 Oberstdorf, Alpgaustraße 7  
 Ich freue mich auf Ihre Teilnahme  
 Kathrin Tauscher  
 selbständige Just-Beratung  
 Alpgaustraße 7, 87561 Oberstdorf  
 Tel. 0170-2355666

**Der nächste OBERSTDORFER  
 erscheint am  
 Freitag, 3. Juni 2016**

# ACHTUNG

## Garten- und Balkonblumenbesitzer!!

Besichtigen Sie bei uns das  
**vollautomatische Bewässerungssystem**  
 für Balkone, Gärten und Wintergärten.

→ Kein zeitaufwendiges Gießen → Kein unnötiger Wasserverbrauch  
 → Nutzung auch mit Regenwasser → Die ideale Urlaubsbewässerung

*Wir beraten Sie gerne!*

Birgsauer Straße 2 · 87561 Oberstdorf  
 Telefon (08322) 3447 · Telefax 7929  
[info@bickel-oberstdorf.de](mailto:info@bickel-oberstdorf.de)  
[www.bickel-hls.de](http://www.bickel-hls.de)

Am 8. Mai  
 ist Muttertag

Viele  
 Geschenkideen,  
 liebevoll  
 verpackt finden  
 Sie bei uns.

Parfümerie ...schön fürs Allgäu

# BINGGER®

Oberstdorf

**GANZ SCHÖN  
AUFGEBREZELT!**

**PASST, WIE FÜR SIE GEBACKEN.**



BRILLEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE!

Optik Müller GmbH

87561 Oberstdorf  
Bahnhofplatz 7  
Tel. 08322-3156

oberstdorf@optik-mueller.de



IHR VORHABEN, WIR SETZEN ES UM



Animation Hotelumbau und Erweiterung

www.creaplan-metzler.com

ARCHITEKTEN  
BAUINGENIEURE  
STÄDTEPLANER  
ENERGIEBERATER  
BRANDSCHUTZPLANER

Creaplan Metzler GmbH  
Immenstädter Str. 29  
87544 Blaichach  
fon: 0 83 21/ 78 09 36 - 0

info@creaplan-metzler.com

**Wir machen Ihre  
Steuererklärung.**

**Lohnsteuerhilfe  
Bayern e. V.**

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer,  
Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitglied-  
schaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

**lohi**

Das lohnt sich.

Hessenwinkel 2  
87561 Oberstdorf  
Tel. 08322 3616

www.lohi.de



*Beliebtes Ausflugsziel und regionale Spezialitäten*

### Tagesgerichte

Freitag - Montag ab 12.00 Uhr zum Preis ab 9,90 €

**FR** Frische Bärlauch-Spatzen mit würziger  
Alpkäs-Soße 9,90 €

**SA** Handgemachte Maultäschle in Fleischbrühe  
mit abgeschmälzten Zwiebeln 9,90 €

**SO** Geschmorte Hirschroulade mit hausgemachtem  
Kartoffelpüree 14,50 €

**MO** Traditionelle Kutteln mit hausgemachtem  
Kräutersemmelknödel 9,90 €

### Alpenburger

Dienstag - Donnerstag inkl. Getränk nach Wahl je 7,90 €

**3 Burger-Varianten regional interpretiert:**

WildaufWild \*\*\* FrischGefischt \*\*\* VegTastisch

11.00 - 15.00 Uhr - Selbstbedienung am Alpen-Kiosk

### Heiß auf Eis!

Täglich (bei gutem Wetter) Eisspezialitäten &  
hausgemachte Waffeln.

### Highlights am Wochenende

**SA** Ab 16.00 Uhr: **Grillen auf der Sonnenterrasse  
mit Küchenchef Alexander Baums**  
Birgsauer Grillspezialitäten mit knackigem  
Salatbuffet „all-you-can-eat“ 26,00 €  
(kleine Portion möglich)

**SO** **Die Birgsau trifft Italien!** Kompositionen zum  
Schwärmen und Genießen. Mit Ruhe und Muße.  
Mit Freunden und Familie. Liebevoll angerichtete  
Platten mit korrespondierenden Getränken  
ab 28,00 € für 2 Personen, Getränke inkl.

Hotel Birgsauer Hof \*\*\*s

Birgsau Alpengasthof GmbH Birgsau 9 D-87561 Oberstdorf Tel +49 (0) 8322 / 96 90 0 www.birgsauer-hof.de

HOTEL  
**Birgsauer**  
\*\*\*  
Superior Hof